

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die nachfolgenden Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche zwischen Atlas Air Service AG – nachfolgend ATLAS – und ihren Vertragspartnern – geschlossenen Beförderungsverträge und Charteraufträge, sowie für sonstige Leistungen und Angebote der Abteilung Flugbetrieb von ATLAS Air Service AG. Diese gelten somit auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden. Davon abweichende Vereinbarungen sind nur gültig, wenn sie seitens ATLAS schriftlich bestätigt worden sind. Gegenbestätigungen des Vertragspartners unter Hinweis auf dessen eigene Geschäftsbedingungen wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

§ 1 ANGEBOTE UND AUFTRAGSERTEILUNG

1. Alle Angebote von ATLAS sind freibleibend und unverbindlich und gelten vorbehaltlich der Verfügbarkeit des betreffenden Luftfahrzeuges.
2. Sämtliche Preise verstehen sich netto, zzgl. der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer. Die in den Angeboten von ATLAS ausgewiesenen Preise beinhalten grundsätzlich den Flugpreis abhängig von der planmäßigen Betriebszeit des Luftfahrzeuges in Stunden und Minuten zzgl. der regulären Nebenkosten wie Landegebühren, Handling und Übernachtungsgebühren der Crewmitglieder. Zusatzkosten für Enteisung, Genehmigungen, VISA sowie darüber hinaus anfallende zusätzliche Kosten (Früh/Spätöffnung, VIP Lounge, spezielles Handling oder Catering etc.) werden separat in Rechnung gestellt und ggf. nachberechnet.
3. Die Angebote von ATLAS verstehen sich generell ab der Betriebsstätte Flughafen Bremen. Bei einem längeren Aufenthalt als 24 Stunden auf einem anderen Flughafen bleibt es ATLAS vorbehalten, einen Positionierungsflug oder einen Standtag in Rechnung zu stellen. Geplante Aufenthalte werden im Angebot berücksichtigt. Es kommt jeweils die für den Vertragspartner kostengünstigere Variante zur Abrechnung
4. Die Durchführung des angebotenen und bestätigten Fluges erfolgt vorbehaltlich der notwendigen Verkehrsrechte, der Wetterbedingungen, des technischen Klarstandes und der Lufttüchtigkeit des betreffenden Luftfahrzeuges sowie dem Ausschluss höherer Gewalt.
5. Die Auftragserteilung kann schriftlich, mündlich oder fernmündlich erfolgen. Sie wird mit dem Abschluss eines Beförderungsvertrages bzw. einer entsprechenden Buchungsbestätigung durch ATLAS verbindlich.

§ 2 LEISTUNGEN

1. Für ATLAS sind die im betreffenden Beförderungsvertrag, Auftrag oder andernorts angegebenen Flugzeiten verbindlich. Hierbei handelt es sich um reine Flugzeiten, d.h. die Gesamtzeit zwischen dem tatsächlichen Start, d.h. Abheben des Luftfahrzeuges und der tatsächlichen Landung.
2. Für Verspätungen und sonstige Störungen des Flugbetriebes haftet ATLAS nur für eigenes Verschulden nach Maßgabe von § 10. Wenn die Zeit, während der das Flugzeug dem Vertragspartner vereinbarungsgemäß zur Verfügung steht, überschritten wird, weil Passagier, Gepäck oder Frachtsendungen nicht rechtzeitig zum Anbordbringen bereitstehen, weil Reisedokumente oder sonstige für die Beförderung erforderliche Unterlagen fehlen oder dies aufgrund sonstiger Handlungen bzw. Unterlassungen des Vertragspartners, seiner Angestellten, Beauftragten oder der Passagiere verursacht wird, schuldet der Vertragspartner ATLAS Liegegelder gem. der Gebührenordnung des jeweiligen Flughafens sowie Aufwendungsersatz für zusätzliche Boden- und Flugzeiten.
3. Nebenabsprachen sind nur bei schriftlicher Bestätigung wirksam.
4. Die Beförderung von Kindern bis zum vollendeten 12. Lebensjahr ohne Begleitperson bedarf der vorherigen

GENERAL TERMS AND CONDITIONS

The following terms and conditions shall apply to all contracts for charter of aircraft between ATLAS Air Service AG and its contractual partners, as well as for any further services and offers of ATLAS Flight Operation. These terms and conditions shall also apply to all future business connections, even if not yet expressly agreed.

Any deviating terms shall only apply, if expressly confirmed by ATLAS in writing. Reconfirmations of the contractual partner with reference to its own general terms and conditions are hereby expressly contradicted. Furthermore, applicable statutory provisions shall apply.

§ 1 PROPOSALS AND OFFERING

1. All proposals of ATLAS are subject to confirmation and availability of the pertaining aircraft.
2. All prices are quoted net and are exclusive of VAT at the current rate. Prices stated in ATLAS offers include charter price relevant to the scheduled flight time of the aircraft computed in hours and minutes, plus regular additional costs such as landing fees, if applicable overnight fees for crew members. Additional fees for special handling or catering, de-icing/anti-icing, required permits or approvals and VISA according to expenditure and any further additional costs such as VIP-Lounges, early/late opening, special handling requirements will be invoiced separately and may be recharged, if applicable.
3. Offers of ATLAS are generally quoted ex home base Airport Bremen- In case of sojourns at other airports exceeding 24 hours, ATLAS reserves the right to invoice the according stationary day respectively necessary positioning flight. Scheduled sojourns will be taken adequately into account. The most affordable variant for the given situation will be charged.
4. The conduct of the offered and confirmed flight will be performed subject to required applicable laws, weather conditions, serviceability and airworthiness of the aircraft and the exclusion of force majeure.
5. Ordering may be effected in writing, orally or by phone and shall become binding upon confirmation of the respective charter agreement or respective booking confirmation by ATLAS.

§ 2 SERVICES

1. Flight times officially stated in charter agreements, orderings or elsewhere shall be binding for ATLAS. Flight time shall mean the actual time between take-off and landing.
2. For delays and other interferences of flight operation ATLAS shall only be liable for its own faults according § 10. In case, the scheduled time frame of aircraft availability for the contractual partner is being exceeded because of contractual partners fault or default such as belated arrival for boarding of passengers, baggage or freight due to missing travel documents or other documents essential for transportation, or if delay is caused by other actions or omission of the contractual partner, its employees, representatives or passengers, the contractual partner owes to ATLAS demurrage according to the fixed scale of charges of the respective airport as well as reimbursement of expenses for additional ground and flight times.
3. Side agreements shall only be valid if confirmed in writing.
4. A child under 12 years of age cannot be accepted for transportation without accompanying person, unless previously agreed with ATLAS.
5. ATLAS may refuse transportation or on carriage of a passenger, cancel a booked flight or exclude a passenger from on-carriage at stop-over airports, at its duly discretion,

- Vereinbarung mit ATLAS.
5. ATLAS darf die Beförderung oder Weiterbeförderung eines Fluggastes verweigern, den gebuchten Flugauftrag streichen oder den Fluggast an einem Zwischenlandeplatz von der Weiterbeförderung ausschließen, wenn sie nach pflichtgemäßem Ermessen entscheidet, dass: die Maßnahme aus Gründen der Sicherheit oder Ordnung notwendig ist,
 - a) diese Maßnahme zur Vermeidung der Verletzung oder eines Verstoßes gegen Vorschriften der Staaten notwendig sind, von denen abgeflogen wird, die überflogen oder angeflogen werden,
 - b) das Verhalten, der Zustand oder die geistige oder körperliche Verfassung des Fluggastes derart ist, dass
 - i. er besonderer Unterstützung durch ATLAS bedarf, die der Flugzeugführer nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand gewähren kann,
 - ii. er erhebliche oder wiederholte Unannehmlichkeiten verursacht oder seine Anwesenheit anderen Fluggästen nicht zugemutet werden kann,
 - iii. er die sachgemäßen Anweisungen von ATLAS bzw. des Kommandanten nicht befolgt
 - iv. er sich selbst oder andere Personen oder Gegenstände einer Gefahr aussetzt.
 6. ATLAS behält sich das Recht vor, bei Nichtverfügbarkeit des angebotenen Luftfahrzeuges ein mindestens gleichwertiges Luftfahrzeug der eigenen Flotte, bei Nichtverfügbarkeit aufgrund höherer Gewalt auch ein geringerwertiges Luftfahrzeug der eigenen Flotte zur Verfügung zu stellen. Ist der Vertragspartner mit der zur Verfügung-Stellung einer geringer wertigen Flugzeuges der eigenen Flotte nicht einverstanden, so bleibt es ATLAS vorbehalten, ein gleichwertiges Luftfahrzeug im Subcharter zur Verfügung zu stellen. Dabei vom Angebot abweichende Mehrkosten werden dem Vertragspartner vollständig und uneingeschränkt weiterberechnet, ohne dass dem Vertragspartner hieraus weitergehende Rechte eingeräumt werden.

§ 3 GEPÄCK

1. Jeder Fluggast ist berechtigt – wenn nicht anders vereinbart – 14 kg Gepäck mit sich zu führen.
2. Der Fluggast darf als Gepäck nicht mitführen:
 - a. Gegenstände, die geeignet sind das Flugzeug oder Personen oder Gegenstände an Bord des Flugzeuges zu gefährden, insbesondere Explosivstoffe, komprimierte Gase, oxydierende radioaktive oder magnetisierende Stoffe jeder Art (ausgenommen solcher Flüssigkeiten, die der Fluggast in seinem Handgepäck zum Gebrauch während der Reise mitführt).
 - b. Gegenstände, welche durch die Luftbeförderung Schaden erleiden können und/oder mangelhaft verpackt sind
 - c. Gegenstände deren Beförderung aufgrund von Gesetzen, Verordnungen oder Anordnungen eines Staates verboten sind, von dem, in dem oder über dessen Gebiet die Luftbeförderung erfolgt
 - d. Gegenstände, die nach Ansicht des Flugzeugführers wegen ihres Gewichts, ihrer Größe oder Art für die Beförderung oder Weiterbeförderung ungeeignet sind.
 - e. Lebende Tiere, Hund, Katzen, Hausvögel und andere Haustiere, außer nach vorheriger Anmeldung und Zustimmung von ATLAS
3. Es ist aus Sicherheitsgründen streng untersagt, jegliche elektronischen Geräte (insbesondere Funkgeräte, Mobiltelefone, CD-Player etc.) während des Fluges zu benutzen.
4. Führt der Fluggast an seiner Person oder in seinem Gepäck Waffen jeder Art, insbesondere Schuss-, Hieb- oder Stoßwaffen sowie Sprühgeräte, die zu Angriff- oder Verteidigungszwecken verwendet werden, Munition oder

- if:
- a. This action is necessary for safety or security reasons,
 - b. This action is necessary to avoid breach of or offence against laws of States of departure, overflight or arrival,
 - c. The behavior, fettle or mental or physical constitution of a passenger:
 - i. Requires assistance by ATLAS, which the respective pilot-in-command cannot guarantee at all or only with disproportional effort.
 - ii. Causes considerable or repeated inconveniences or its presence cannot be deemed acceptable to other passengers,
 - iii. Does not follow the appropriate instructions of ATLAS or the respective pilot in-command
 - iv. Exposes himself or any other person or object to danger.
 6. In case of unavailability of the offered aircraft, ATLAS reserves the right to offer a substitute aircraft of its own fleet which must at least be equivalent to the booked aircraft or in case of unavailability due to force majeure a less equivalent aircraft of its own fleet. If the contractual partner does not agree with the offered, less equivalent, substitute aircraft of ATLAS's own fleet, ATLAS reserves the right to offer an equivalent aircraft by subcharter. Additional costs there by incurred, shall be entirely and unrestrictedly recharged to the contractual partner, without granting any further entitlements to the contractual partner.

§ 3 BAGGAGE

1. Each passenger is entitled to carry 14 kg of baggage, unless otherwise agreed.
2. Passengers are not allowed to carry the following objects in their baggage:
 - a. Objects, capable of being used to pose a threat to the safety of aircraft or passengers or objects on board, in particular explosives, compressed gases, oxidizing radioactive or magnetic substances whatsoever (except liquids, which are allowed to be carried as hand luggage for use on board)
 - b. Objects, capable of being damaged by air carriage and/or are badly packed.
 - c. Objects, whose carriage is prohibited by laws, regulations or orders of a State of departure, overflight or landing.
 - d. Objects, which at discretion of the commander are not suitable for carriage or on-carriage due to their weight, size or the type of the object.
 - e. Living animals, dogs, cats, birds or other domestic animals, unless previously announced and agreed by ATLAS.
3. For security reasons, the use of certain electronic devices (in particular radio devices, mobile phones, portable CD players, etc.) on board the aircraft is not allowed during flight.
4. In case the passenger carries along whatsoever type of weapons, in particular firearms, batons or thrust weapons, which are capable of being used for attack or defense purposes as well as munitions or explosives, which - due to their physiognomy or marking - are capable of purporting to be weapons, munitions or explosives, the passenger shall announce this fact prior to start of the journey/flight. ATLAS

explosionsgefährliche Stoffe oder Gegenstände, die ihrer äußeren Form oder ihrer Kennzeichnung nach den Anschein von Waffen, Munition oder explosionsgefährlichen Stoffen erwecken, mit sich, so hat er dies ATLAS vor Reiseantritt anzuzeigen. ATLAS lässt die Beförderung derartiger Gegenstände nur zu, wenn sie entsprechend den Bestimmungen über die Beförderung gefährlicher Güter befördert werden. Letzteres gilt nicht für Polizeibeamte, die in Erfüllung ihrer Dienstpflicht zum Waffentragen verpflichtet sind. Sie haben die Waffe vor dem Flug dem verantwortlichen Flugzeugführer auszuhändigen.

allows the carriage of such objects only, if being transported according to the applicable provisions for the carriage of dangerous goods. The last provision does not apply to police officers who are obliged to carry arms to fulfill their official duty. Those have to hand over the weapons before flying to the responsible pilot in command.

§ 4 VERWALTUNGSFORMALITÄTEN

1. Der Fluggast muss alle Gesetze, Verordnungen, Anordnungen, Anforderungen oder Reisebestimmungen der Länder befolgen, die überflogen oder angefliegen werden, oder von denen aus geflogen wird, sowie alle Regeln, Anordnungen und Anweisungen von ATLAS. ATLAS haftet nicht für Hilfeleistungen oder Auskünfte, die ein Agent oder Angestellter von ATLAS einem Fluggast oder Vertragspartner bei Beschaffung der notwendigen Papiere oder der Befolgung der in Betracht kommenden Gesetze, Verordnungen, Anordnungen, Anforderungen, Reisebestimmungen oder Anweisungen gegeben hat, gleichgültig, ob sie mündlich, schriftlich oder in anderer Weise erfolgt sind; ATLAS haftet ebenfalls nicht für die Folgen, die einem Fluggast oder Vertragspartner aus der Unterlassung, sich die notwendigen Papiere zu beschaffen, oder aus der Nichtbefolgung der in Betracht kommenden Gesetze, Verordnungen, Anordnungen, Anforderungen, Reisebestimmungen oder Anweisungen entstehen.
2. Der Fluggast muss die Ein- und Ausreisepapiere und sonstige Urkunden vorweisen, welche durch Gesetze, Verordnungen, Anordnungen, Anforderungen oder Auflagen der in Betracht kommenden Länder vorgeschrieben sind. Der Luftfrachtführer hat das Recht, jedem Fluggast die Beförderung zu verweigern, der die maßgebenden Gesetze, Verordnungen, Anordnungen, Anforderungen oder Auflagen nicht befolgt hat oder dessen Urkunden unvollständig sind. ATLAS haftet dem Fluggast nicht für Verluste oder Kosten, die daraus entstehen, dass der Fluggast oder Vertragspartner diese Bestimmungen nicht befolgt.
3. Der Fluggast verpflichtet sich, den in Betracht kommenden Flugpreis gemäß den maßgebenden Gesetzen und Bestimmungen zu zahlen, falls ATLAS den Fluggast auf Anordnung einer Regierung oder Behörde an seinen Abgangsort oder einen anderen Ort bringen muss, weil der Fluggast in einem Land (Durchgangs- oder Bestimmungsland) nicht zugelassen wird. ATLAS kann zur Bezahlung dieser Flugpreise die vom Fluggast an ATLAS gezahlten Gelder für nicht ausgenutzte Beförderung oder die im Besitz von ATLAS befindlichen Werte des Fluggastes verwenden. Der bis zu dem Ort der Abweisung oder Ausweisung für die Beförderung gezahlte Flugpreis wird von ATLAS nicht erstattet.
4. Der Fluggast haftet ATLAS für alle entstandenen Schäden, insbesondere Strafen, Bußen und Auslagen, die diese zahlen oder hinterlegen muss, weil der Fluggast die bezüglich der Ein- oder Durchreise geltenden Gesetze oder Verordnungen, Anordnungen, Unterlagen oder Reisebestimmungen des betreffenden Landes nicht befolgt oder die Kraft dieser Bestimmungen erforderlichen Urkunden nicht ordnungsgemäß zur Stelle hatte. Der Fluggast ist verpflichtet, Geldbeträge, die ATLAS zahlen oder hinterlegen muss, sofort zu erstatten.
5. Auf Verlangen muss der Fluggast der Durchsicht seines Gepäcks durch Zollbeamte oder anderer Regierungsbeamte beiwohnen. ATLAS lehnt jede Verantwortung gegenüber dem Fluggast ab, sofern der Fluggast diese Bedingungen

§ 4 ADMINISTRATIVE PROCEDURES

1. The passenger shall observe all laws, regulations, orders, requirements or travel requirements of the countries that are approached or overflown, or which are point of departure, as well as all rules, orders and instructions of ATLAS. ATLAS shall not be liable for assistance or information to passengers or contractual partners which are provided by an agent or employee of ATLAS with regard to provision of necessary documents or compliance with applicable laws, regulations, orders, travel requirements or instructions, no matter whether given orally, in writing or any other way; ATLAS shall also not be liable for any consequences to passengers or contractual partners arising from omission to obtain required documents or any other noncompliance with applicable laws, regulations, orders, requirements, travel regulations or instructions.
2. The passenger shall produce entry and exit documents, which are required according to laws, regulations, orders, requirements or conditions prescribed in the relevant countries. The air carrier has the right to deny transportation, if the passenger does not obey applicable laws, regulations, orders, demands or requirements or if required documents are not complete. ATLAS shall not be liable for any loss or expense resulting from the fact that a passenger or contractual partner does not obey these provisions.
3. The passenger agrees to pay the relevant flight price according to applicable laws and regulations, if ATLAS is forced by governmental or official order to bring the passenger back to the place of departure or any other place in case the passenger is not allowed to enter a country (transit or destination country). ATLAS is allowed to use money already paid by the passenger for non-conducted transport services or values in the seizing of ATLAS to pay for aforementioned flight. Costs incurred up to the place of rejection or expulsion will not be reimbursed by ATLAS.
4. The passenger shall be liable for all damages, including penalties, fines and expenses being payable or deposited due to non-obedience of laws or regulations, orders, documentation or travel requirements of the entry or transit country or due to non-availability of complete required documents. The passenger is obliged to immediately refund advanced expenses paid or deposited by ATLAS.
5. Upon request, the passenger shall be present at search and examination of baggage by customs officials or government officials. ATLAS disclaims any responsibility towards the passenger, if passenger does not obey these provisions. If ATLAS suffers any damage due to non-obedience of these provisions by the passengers, the passenger shall be fully liable for these damages.
6. ATLAS shall not be liable, if - by acting bona fide - it denies the transportation of a passenger according to allegedly applicable laws, governmental regulations or requirements.

nicht beachtet. Erleidet ATLAS infolge der Nichtbeachtung dieser Bedingungen durch den Fluggast Schaden, so haftet der Fluggast ATLAS für diesen Schaden.

6. ATLAS haftet nicht, wenn sie in gutem Glauben der Ansicht ist, dass die nach ihrer Auffassung maßgebenden Gesetze, Regierungsverordnungen, Anforderungen, Anordnungen oder Auflagen die Beförderung eines Fluggastes nicht zulassen, und sie diese deshalb verweigert.

§ 5 DIENSTLEISTUNGEN AN BORD

Im Flugzeug servierte Mahlzeiten sind inbegriffen. Für besondere Wünsche kann ein gesondertes Entgelt erhoben werden.

§ 6 BEZAHLUNG

Der Flugpreis muss spätestens 14 Tage nach Rechnungserhalt ohne Abzug auf dem Konto von ATLAS gutgeschrieben sein, sofern keine hiervon abweichende schriftliche Vereinbarung getroffen wurde. Bei Zahlungsverzug, der spätestens nach Überschreitung des Fälligkeitsdatums ohne Mahnung eintritt, sind ATLAS Verzugszinsen in Höhe der jeweils üblichen Bankzinsen zusätzlich zu vergüten. ATLAS kann in jedem Fall auf Vorauszahlung bzw. eine Abschlagszahlung vor Flugbeginn bestehen. Liegt zwischen der Anmeldung und dem Reiseantritt ein Zeitraum von mehr als 8 Wochen, so ist ATLAS berechtigt, ihr auferlegte Preiserhöhungen (Flughafengebühren, Treibstoff, etc.) an den Vertragspartner weiterzugeben. Beträgt die Erhöhung mehr als 10 % des Flugpreises so sind beide Seiten berechtigt, innerhalb von 14 Tagen von diesem Vertrag zurückzutreten.

§ 7 STEUERN

Alle Steuern oder sonstige Abgaben, die durch Regierungs-, Kommunal- oder andere Behörden oder vom Flughafenunternehmen in Bezug auf den Fluggast des Vertragspartners oder für dessen Inanspruchnahme von Dienstleistungen erhoben werden, sind zusätzlich zu den Flugpreisen zu bezahlen, soweit diese nicht im Flugpreis enthalten sind.

§ 8 RÜCKTRITT VOM VERTRAG

1. Der Vertragspartner kann jederzeit vor Antritt des Fluges vom Vertrag zurücktreten. Maßgeblich ist der Zugang der schriftlichen Rücktrittserklärung in den Geschäftsräumen von ATLAS. Die Erklärung muss innerhalb der üblichen Geschäftszeiten dort eingehen.
2. Der Vertragspartner kann - wenn nicht anders vereinbart - vor Flugbeginn vom Vertrag zurücktreten. Ein weitergehendes Rücktrittsrecht bleibt hiervon unberührt. Im Falle eines Rücktritts durch den Vertragspartner steht ATLAS ein pauschalierter Anspruch von Rücktritts- bzw. Stornogebühren zu, soweit keine anderslautende schriftliche Vereinbarung getroffen wurde, die wie folgt vom Hundertsten des Charterpreises berechnet werden:
 - a. Bis 14 Tage vor dem ersten Abflugtermin 10%
 - b. Bis 7 Tage vor dem ersten Abflugtermin 20%
 - c. Bis 1 Tag vor dem ersten Abflugtermin 50%
 - d. Weniger als 24 Stunden vor dem ersten Abflugtermin 80%
3. Für den Fall, dass der Flug bzw. der erste Flugabschnitt von einem anderen Flughafen als der Heimatbasis von ATLAS, d.h. Flughafen Bremen, erfolgen sollte, sind die Kosten eines notwendigen und erfolgten Positionierungsfluges vollständig von dem Vertragspartner zu tragen.
4. Bei der Höhe der Stornogebühren sind im Stornierungsfall nicht entstehende direkte Flugbetriebskosten bereits berücksichtigt. Im Falle der Stornierung eines von ATLAS fremd vermittelten Charterfluges werden die Stornokosten des fremden Charterunternehmens voll in Rechnung gestellt. Es gelten die Vertrags- und Beförderungsbedingungen des fremden Charterunternehmens.

§ 5 SERVICES ON BOARD

Meals served on aircraft are included. For special wishes a separate fee may be levied.

§ 6 PAYMENT

Charter prices shall be credited to ATLAS account within 14 days upon receipt of invoice without any deduction, unless otherwise agreed. In case of default of payment, which shall be deemed to have occurred from expiry of the due date without a reminder, ATLAS shall be entitled to charge default interests in the amount of the usual bank inter. In any case, ATLAS shall have the est rates.right to demand advance payment respectively partial payment prior to commencement of the flight. ATLAS is entitled to recharge additional incurred costs due to prices increases (airport fees, fuel, etc.) to the contractual partner if the period of time between ordering and start of the (first) flight departure exceeds 8 weeks. If such price increase exceeds 10 % of the charter price, both parties are entitled to withdraw from the contract within 14 days.

§ 7 TAXES

All taxes or other charges which are imposed by governmental, municipal or other authorities or by the airport operator in relation to the passenger of the contractor or its usage of services, are to be paid in addition to the charter price, if not already included in the charter price.

§ 8 CANCELLATION OF CONTRACT

1. The contracting party may withdraw from the contract at any time prior to the flight. Relevant is the time of receipt of written notice of withdrawal at the offices of ATLAS. The declaration shall be received there within normal business hours.
2. The contractual partner may – if not otherwise agreed – withdraw from the contract before departure of flight. A further right to withdraw remains unaffected. In case of withdrawal by the contracting party, ATLAS is entitled to claim a lump sum for withdrawal respectively cancellation, unless otherwise agreed in writing, as follows:
 - a. Up to 14 days prior the first scheduled departure date: 10% of the agreed charter price
 - b. Up to 7 days prior the first scheduled departure date: 20% of the agreed charter price
 - c. Up to 1 day prior the first scheduled departure date: 50% of the agreed charter price
 - d. Less than 24 hours prior the first scheduled departure date: 80% of the agreed charter price
3. In case that the flight or the first leg should take place from an airport other than the home base of ATLAS (airport Bremen), the costs of a necessary and conducted positioning flight is to be fully borne by the contractual partner.
4. In case of cancellation, non-incurred direct operational costs will be considered for calculation of the cancellation fees. In the event of cancellation of subcharter-flights arranged by ATLAS, the cancellation costs of the external charter company will be fully charged. The contractual and transport conditions of the foreign charter company shall apply.

§ 9 DATENSCHUTZ

Der Vertragspartner erkennt an, ATLAS seine persönlichen Daten zu folgenden Zwecken zur Verfügung gestellt zu haben: Vornahme der Auftragsbearbeitung, Planung und Durchführung der vereinbarten Flüge, Durchführung von ggf. vereinbarten Zusatzleistungen, Entwicklung und Angebot von sonstigen Dienstleistungen, welche unmittelbar im Zusammenhang mit der Durchführung des Beförderungsauftrages stehen (z.B. Handling, Limousinenservice, etc.), Durchführung von Einreiseformalitäten sowie Übermittlung solcher Daten an die zuständigen Behörden im Zusammenhang mit der Durchführung der Reise. Der Vertragspartner ermächtigt ATLAS, diese Daten ausschließlich zu diesen Zwecken an ATLAS, Behörden, andere Fluggesellschaften oder sonstige Erbringer vorgenannter Dienstleistungen zu erheben, verarbeiten, nutzen und/oder weiterzugeben.

§ 10 HAFTUNG UND VERJÄHRUNG

1. ATLAS haftet für die ordnungsgemäße Durchführung der Flugreise nach Maßgabe des Montrealer Übereinkommens über die Beförderung von Fluggästen und Gepäck bzw. sonstigen anwendbaren Vorschriften. Für höhere Gewalt, insbesondere Streik und Sabotage, haftet ATLAS nicht. Der Fluggast oder Auftraggeber ist verpflichtet, auftretenden Schaden so gering wie möglich zu halten und hat insbesondere auf die Möglichkeit eines besonders hohen Schadens hinzuweisen. Alle etwaig auftretenden Schäden sind ATLAS unverzüglich in schriftlicher Form anzuzeigen.
2. Ist aufgrund unvorhersehbarer Änderungen der Wetterbedingungen und/oder sonstiger unvorhersehbar eingetretenen Gründe bzw. technischer Belange, ein Ausweichen auf einen anderen als den ursprüngliche geplanten und vereinbarten Bestimmungsort aus Gründen der Sicherheit zwingend erforderlich, so übernimmt ATLAS keine Kosten für eine eventuell notwendig werdende Weiterbeförderung der Fluggäste zum ursprünglichen Bestimmungsort.
3. Die Haftung für Sach- und Vermögensschäden beschränkt sich auf das Dreifache des Flugpreises, soweit nicht grob fahrlässiges oder vorsätzliches Verhalten zu dem geltend gemachten Schaden geführt hat. Eine anderweitig aufgrund des Schadensereignisses erlangte Ersatzlösung muss sich der Fluggast anrechnen lassen.
4. Für Schäden, die nicht von ATLAS selbst verursacht werden, wird keine Haftung übernommen.
5. Sofern ATLAS im Auftrag eines Vermittlers für Dritte tätig wird, haftet der Vermittler als Auftraggeber. Fungiert ATLAS als Vermittler, so gelten die Geschäftsbedingungen der beauftragten Fluggesellschaft.
6. Ein weitergehender Schutz des Vertragspartners gegen Schäden aller Art kann jedoch einzelvertraglich vereinbart werden.
7. Ansprüche aus dem Beförderungsvertrag verjähren 6 Monate nach dem vereinbarten Beförderungstag, solche wegen Körperverletzung oder Tötung verjähren 3 Jahre nach dem Beförderungstag.

§ 11 ANWENDBARE VORSCHRIFTEN

Die Durchführung der Charteredienstleistungen unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland, insbesondere dem Luftverkehrsgesetz, den Bestimmungen des Warschauer Abkommens zur Vereinheitlichung von Regeln über die Beförderung im internationalen Luftverkehr sowie den Allgemeinen Geschäftsbedingungen von ATLAS.

§ 12 ENTSCHEIDUNGSBEFUGNISSE DES FLUGZEUGKOMMANDANTEN

Der Kommandant des Flugzeuges ist berechtigt, jederzeit alle notwendigen Sicherheitsmaßnahmen zu treffen. Insoweit hat er volle Entscheidungsgewalt über die Abänderung der angebotenen Nutzlast und Sitzkapazität, über die Passagiere und Güter sowie über die Verladung, Verteilung und Entladung von Fracht und Gepäck. Gleichermaßen trifft der Kommandant alle notwendigen

§ 9 DATA PROTECTION

The contractor acknowledges to provide his personal data to ATLAS for the following purposes: order processing, planning and conduct of the agreed flights and conduct of any agreed additional service, development and provision of other services directly related to the conduct of the contract of carriage (e.g. handling, limousine service, etc.), conduct of immigration formalities and transfer of such data to the competent authorities in connection with the conduct of the flight/trip. The contractual partner authorizes ATLAS to collect, process, use and/or shares these information solely for these purposes with ATLAS, government agencies, other carriers or providers of the aforementioned services.

§ 10 LIABILITY AND LIMITATION

1. ATLAS is liable for the proper conduct of flight according to the Montreal Convention standardization of regulations on international carriage by air or other applicable liability provisions. ATLAS shall not be liable for force majeure, in particular strikes and sabotage. The passenger or customer is obliged to keep occurring damage as low as possible and is constrained particularly indicate the possibility of very high damage. Any and all damages occurring shall be notified immediately to ATLAS in writing.
 2. If due to unpredictable changes in weather conditions and/or other unexpected reasons or technical issues an alteration of the agreed destination airport is absolutely necessary, ATLAS bears no expenses for any necessary re-routing of the passengers to their final destination.
 3. The liability for property damage and financial loss is limited to the triple flight/charter price fare, as far as the damage is not caused willful or gross negligent. Any other alternative solution arranged due to the occurrence of damage is to be charged to the passenger or customer.
 4. ATLAS shall not assume liability for damages not caused by ATLAS itself.
 5. In case ATLAS acts on behalf of an agent for third parties, the agent shall be liable as contractee. In the event that Atlas Air acts as intermediary, the terms and conditions of the designated air carrier shall apply.
 7. Further protection of the contractual partner against damage of any kind may be agreed by individual contracts.
- Any right to assert a claim in relation to the contract of carriage shall be extinguished if an action is not brought against ATLAS within 6 (six) months of the date of the agreed date of flight, in case of bodily injury or death within 3 (three) years of the date of the agreed date of flight.

§ 11 APPLICABLE PROVISIONS

The conduct of charter services is governed by the Laws of the Federal Republic of Germany, particularly the Civil Aviation Act, the provisions of the Warsaw Convention for the standardization of regulations on international carriage by air and the terms and conditions of ATLAS.

§ 12 DECISION-MAKING POWERS OF THE COMMANDER

The commander of the aircraft is entitled to take at any time all necessary safety measures. In that regard, he has full authority to instruct changes in offered payload and seating capacity, passengers and goods as well as loading, unloading and distribution of cargo and baggage. The commander likewise takes all necessary decisions as to whether and in which manner the flight is to be conducted or deviated from the planned route and

Entscheidungen, ob und in welcher Weise der Flug durchgeführt, von der vorgesehenen Streckenführung abgewichen und wo eine Landung vorgenommen wird.

§ 13 VERTRAGSERFÜLLUNG

ATLAS ist berechtigt, sich zur Durchführung ihrer Verpflichtungen ganz oder teilweise Dritter zu bedienen. Hierbei gelten zusätzlich die Vertrags- und Beförderungsbedingungen der Dritten. Löst ATLAS den Chartervertrag wegen Ausfall des Flugzeuges aus technischen oder operationellen Gründen oder infolge höherer Gewalt nach Beginn des Fluges auf, so schuldet der Vertragspartner einen im Verhältnis der gesamten Flugstunden zur Zahl der zurückgelegten Flugstunden reduzierten Teil des vereinbarten Charterpreises.

§ 14 FRACHTTRANSPORTE

1. ATLAS darf die Beförderung oder Weiterbeförderung von Fracht verweigern oder die Teilbuchung streichen, wenn
 - a. die Außenmaße, Volumen, Gewichte und Gewichtsverteilungen nicht mit den Vereinbarungen des Beförderungsvertrags übereinstimmen,
 - b. die fachgerechte Be- und Entladung des Luftfahrzeugs nicht möglich ist,
 - c. die Fracht Ware enthält, die nicht zu den vereinbarten Stoffen gehört, insbesondere jedoch Stoffe oder Gegenstände die den Bestimmungen über die Beförderung von gefährlichen Gütern unterliegen,
 - d. Frachtdokumente fehlen und oder keine Gewichtsangaben der Fracht existieren,
 - e. beim Transport von Stoffen oder Gegenständen, die den Bestimmungen über die Beförderung von gefährlichen Gütern unterliegen, fehlenden Dokumente anhand der Prüfliste wie z.B. NOTOCs festgestellt, oder nicht IATA zugelassenen Ground Handling Agents und Loadern,
 - f. es sich bei Stoffen oder Gegenständen von begleitenden Personen oder verpackt mit oder als Fracht um Waffen jeder Art, insbesondere Schuss-, Hieb oder Stoßwaffen sowie Sprühgeräte, die zu Angriff- oder Verteidigungszwecken verwendet werden, Munition oder explosionsgefährliche Stoffe oder Gegenstände, die ihrer äußeren Form oder ihrer Kennzeichnung nach den Anschein von Waffen, Munition oder explosionsgefährlichen Stoffen erwecken, handelt. ATLAS lässt die Beförderung derartiger Gegenstände nur zu, wenn sie entsprechend den Bestimmungen über die Beförderung gefährlicher Güter als Fracht oder aufgegebenes Gepäck befördert werden. Letzteres gilt nicht für Polizeibeamte, die in Erfüllung ihrer Dienstpflicht zum Waffentragen verpflichtet sind. Sie haben die Waffe vor dem Flug dem verantwortlichen Flugzeugführer auszuhändigen.
 - g. Löst ATLAS den Chartervertrag wegen einer der unter Ziffer 1 angegebenen Gründe nach Beginn des Fluges auf, so schuldet der Vertragspartner einen im Verhältnis der gesamten Flugstunden zur Zahl der zurückgelegten Flugstunden reduzierten Teil des vereinbarten Charterpreises.

§ 15 SCHLUSSBESTIMMUNGEN

1. Die Abgabe von Willenserklärungen (Kündigung etc.) und jedwede Kommunikation können unter Verwendung jedes verfügbaren Mediums (Post, Telefax, E-Mail etc.) erfolgen. ATLAS und der Vertragspartner sind jedoch beidseitig darüber informiert, dass in der Regel derjenige, der sich auf den Zugang und den Inhalt einer bestimmten Willenserklärung beruft, den Zugang bei der anderen Vertragspartei nachweisen muss. Dieser Nachweis kann bei

where a landing is made.

§ 13 FULFILLMENT OF CONTRACT

ATLAS is entitled to conduct its commitments wholly or partially by the assistance of third parties. In these cases, the contractual and carriage conditions of third parties shall additionally apply. If ATLAS terminates the contract because of unserviceability of the aircraft due to technical or operational reasons or force majeure after the start of the flight, the contractual partner shall only be liable for an appropriate partial charter price related to the actual flown flight hours.

§ 14 FREIGHT TRANSPORTATION

1. ATLAS is allowed to refuse the carriage or on-carriage of cargo or to cancel a partial booking, if
 - a. The external dimensions, volumes, weights and weight distributions do not coincide with the terms of the contract of carriage,
 - b. The proper loading and unloading of the aircraft is not possible,
 - c. The cargo includes goods which are not part of the agreed materials, but in particular substances or articles subject to the provisions governing the carriage of dangerous goods,
 - d. Freight documents are missing and/or no weight data for the cargo are existing,
 - e. In case of transport of materials or goods subject to the provisions governing the carriage of dangerous goods, missing documents e. g. as noticed by NOTOCs checklist, or IATA unapproved ground handling agents and loaders,
 - f. There are substances or objects of accompanying persons or substances or objects which are packed together with, or as cargo, in particular weapons of any kind, in particular firearms, blunt or sharp weapons and sprays capable of being used for offense or defense, ammunition or explosive substances or articles which by their appearance might purport to be weapons, ammunition or explosive substances. ATLAS allows the carriage of such items only if they are transported in accordance with the provisions governing the carriage of dangerous goods as cargo or checked baggage. The last provision does not apply to police officers who are obliged to carry arms to fulfill their official duty. Those have to hand over the weapons before flying to the responsible pilot in command.

If ATLAS terminates the charter contract due to one of the reasons given under paragraph 1 after the begin of the flight, after the start of the flight, the contractual partner shall only be liable for an appropriate partial charter price related to the actual flown flight hours.

§ 15 FINAL PROVISIONS

1. Declarations of intent (termination, etc.) and any communication may occur by using every available medium (mail, fax, e-mail, etc.). ATLAS and the contractual partner, are both aware that in general the party who refers to receipt and content of a specific declaration of intent has to prove the receipt to the other party. This evidence may be difficult in several forms (e.g. e-mail). Address changes shall be communicated to the other contractual party without delay.

- verschiedenen Formen (z.B. E-Mail) schwierig sein. Anschriftenänderungen sind der jeweils anderen Vertragspartei umgehend mitzuteilen.
2. Sollte eine Bestimmung oder ein Teil einer Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein, so berühren die übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Die betreffende unwirksame Bestimmung ist durch eine Bestimmung zu ersetzen, die zulässig ist und den rechtliche und wirtschaftlichen Zielsetzungen sowie dem gewünschten Zweck der unwirksamen Regelung am nächsten kommt.
 3. Erfüllungsort ist der Sitz von ATLAS. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Ansprüche aus und auf Grund der Vertragsbeziehungen zwischen den Vertragspartnern einschließlich Scheck- und Wechselklage sowie sämtliche zwischen den Parteien sich ergebenden Streitigkeiten ist Bremen, Bundesrepublik Deutschland.
2. If any provision or part of any provision of these terms becomes invalid, the remaining provisions shall be unaffected. The affected invalid provision shall be replaced by a provision that is permissible and, which in legal and economic terms comes closest to the objective pursued by the invalid or unenforceable provision and the intended purpose.
 3. Place of fulfillment is the headquarters of ATLAS. The exclusive place of jurisdiction for any claim arising from or due to the contractual relationship between the parties, including check or action on a bill as well as all proceedings between the parties to this contract shall be Bremen, Federal Republic of Germany.